



Nordhorn. Am Sonntag, den 9. Oktober 2016 konnten sich die neupostolischen Christen der Gemeinde Nordhorn über den Besuch des für sie zuständigen Apostels Walter Schorr freuen. Er besuchte die Gemeinde zusammen mit Bischof Michael Eberle, den Bezirksämtern und vielen Vorstehern aus dem Bezirk Münster. Im Gottesdienst spendete Apostel Schorr dem Bezirksevangelisten i.R. Helmut Dues und seiner Gattin Ellen den Segen zu ihrer Goldenen Hochzeit. Der Apostel rief die Anwesenden in seiner Predigt dazu auf, den Glauben als tragendes Element in ihrem Dasein nicht zu verlieren.

Grundlage für den Gottesdienst war das Bibelwort aus Psalm 118, 24-25: "Dies ist der Tag, den der Herr macht; lasst uns freuen und fröhlich an ihm sein. O Herr, hilf! O Herr, lass wohlgelingen!" Jeder Anwesende könne sich freuen, weil er von Gott an seinem Altar erwünscht und erwartet sei, so der Apostel. Die Gewissheit, die der Prophet Micha zum Ausdruck brachte, könnten auch wir im Herzen tragen: "Ich aber will auf den Herrn schauen und harren auf den Gott meines Heils; mein Gott wird mich erhören." (Mi 7, 7).

Gott macht besondere Tage für dich und für mich

Gott erhört den Beter; er, der alles geschaffen hat, bereitet auch immer wieder besondere Tage für jeden persönlich. Es gibt Tage, die alles verändern - im Guten wie auch im Schlechten. Und es gibt auch im Leben der Gläubigen Tage, an denen sie Gott nicht verstehen und sich wie der Sohn Gottes dazu durchringen müssen zu sagen: "Nicht mein, sondern dein Wille geschehe!" Apostel Schorr betonte aber auch, dass gerade diese Tage und diese Haltung im Leben oft zu einem großen Durchbruch geführt hätten und im Nachhinein oftmals erkennbar war, warum Gott manches so und nicht anders entschieden habe.

Priester Schouvenaar unterstrich in seinem Predigtbeitrag, dass durch gläubiges Vertrauen auf die Hilfe Gottes viel Kraft für das Leben zu gewinnen sei.

Versiegelung und Bestätigung

An die Freisprache schlossen sich eine Versiegelung sowie die Bestätigung eines Diakons für die Gemeinde Nordhorn an.

Goldhochzeit: "Ihr seid gesegnet worden und ihr seid ein Segen gewesen!"

Bezirksevangelist i.R. Helmut Dues und seine Frau Ellen feierten an diesem Sonntag ihre Goldene Hochzeit. In seiner Ansprache vor der Segensspendung zu diesem besonderen Ehejubiläum ging der Apostel zunächst darauf ein, dass das Ehepaar vom Herrn in besonderer Weise gesegnet worden sei. Es sei eine Seltenheit, 50 gemeinsame Ehejahre gesund erleben zu dürfen und dabei den treuen Gott stets an seiner Seite zu wissen.

Der Apostel betonte, dass das Ehepaar Dues sich in die kirchliche Arbeit sehr eingebracht habe und hierdurch zum Segen für andere Menschen geworden sei. Als "roten Faden" für die Zukunft gab der Apostel den beiden ein Bibelwort aus Hebräer 6, 10 mit auf den Weg: "Denn Gott ist nicht ungerecht, dass er vergäße euer Werk und die Liebe, die ihr in seinem Namen erwiesen habt, indem ihr den Heiligen dientet und noch dient." Anschließend spendete der Apostel dem Ehepaar Dues den Segen zu ihrer Goldenen Hochzeit.

Der Gottesdienst wurde vom Gemeindechor, dem Blockflötenspielerkreis der Gemeinde und mehreren Solisten musikalisch umrahmt.

11. Oktober 2016

Text: Simone Keller

Fotos: A. Krause

